



# Protokoll der ordentlichen Generalversammlung der Tamedia AG, Zürich

Freitag, 5. April 2019

15.00 Uhr bis 16.35 Uhr

Lake Side, Bellerivestrasse 170, 8008 Zürich

---

## Inhaltsverzeichnis:

<b>Konstituierung der Versammlung</b>		<b>3 - 5</b>
<b>Traktandum 1</b>	<b>Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2018 (per 31.12.2018) Berichte der Revisionsstelle</b>	<b>5-35</b>
	• <b>Wortmeldung Mélanie Thill-Tayara, Juris Finanz AG</b>	<b>35-36</b>
<b>Traktandum 2</b>	<b>Verwendung des Bilanzgewinns und Festsetzung der Dividende</b>	<b>37</b>
	• <b>Wortmeldung Michael Burkard, Impressum</b>	<b>37-38</b>
<b>Traktandum 3</b>	<b>Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Unternehmensleitung</b>	<b>39</b>
<b>Traktandum 4</b>	<b>Wahlen</b>	<b>39-40</b>
	<b>4.1. Wahlen in den Verwaltungsrat</b>	
	<b>4.1.1. Wiederwahl Pietro Supino als Mitglied und Präsident des Verwaltungsrats</b>	<b>41</b>
	<b>4.1.2. Wiederwahl Marina de Planta als Mitglied des Verwaltungsrats</b>	<b>41</b>
	<b>4.1.3. Wiederwahl Martin Kall als Mitglied des Verwaltungsrats</b>	<b>41</b>
	<b>4.1.4. Wiederwahl Pierre Lamunière als Mitglied des Verwaltungsrats</b>	<b>41</b>
	<b>4.1.5. Wiederwahl Sverre Munck als Mitglied des Verwaltungsrats</b>	<b>42</b>
	<b>4.1.6. Wiederwahl Konstantin Richter als Mitglied des Verwaltungsrats</b>	<b>42</b>
	<b>4.1.7. Neuwahl in den Verwaltungsrat</b>	<b>42</b>
	<b>4.2. Wahlen in den Ernennungs- und Entlöhnungsausschuss</b>	<b>42-43</b>
	<b>4.2.1. Wiederwahl Pietro Supino als Mitglied des Ernennungs- und Entlöhnungsausschusses</b>	<b>43</b>
	<b>4.2.2. Wiederwahl Martin Kall als Mitglied des Ernennungs- und Entlöhnungsausschusses</b>	<b>43</b>

	<b>4.2.3. Neuwahl von Andreas Schulthess als Mitglied des Ernennungs- und Entlohnungsausschusses</b>	<b>43</b>
	<b>4.3. Wiederwahl unabhängige Stimmrechtsvertretung</b>	<b>44</b>
	<b>4.3.1. Wiederwahl Gabriela Wyss als unabhängige Stimmrechtsvertreterin</b>	<b>44</b>
	<b>4.3.2. Wiederwahl Martin Basler als Stellvertretung der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin</b>	<b>44</b>
	<b>4.4. Wiederwahl der Revisionsstelle</b>	<b>45</b>
<b>Traktandum 5</b>	<b>Gesamtbeträge der Vergütungen an den Verwaltungsrat, den Beirat für Medientechnologie und Innovation sowie an die Unternehmensleitung</b>	<b>45</b>
	<b>5.1. Gesamtsumme der Vergütung an den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2018</b>	<b>45</b>
	• <b>Wortmeldung Angelo Zanetti, Syndicom</b>	<b>46-47</b>
	<b>5.2. Gesamtsumme der Vergütung an den Beirat für Medientechnologie und Innovation für das Geschäftsjahr 2018</b>	<b>47-48</b>
	<b>5.3. Gesamtsumme der fixen Vergütung an die Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018</b>	<b>48</b>
	<b>5.4. Gesamtsumme der variablen Vergütung an die Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018</b>	<b>48-49</b>
<b>Traktandum 6</b>	<b>Diverses</b>	<b>49</b>

**Einleitung**

Sehr geehrte Damen und Herren  
Aktionärinnen und Aktionäre

Es ist punkt 15 Uhr und ich freue mich, die ordentliche Generalversammlung 2019 der Tamedia AG zu eröffnen und Sie im Namen des Verwaltungsrats und der Unternehmensleitung willkommen zu heissen.

Wir danken Ihnen, dass Sie hier sind, um ihre Aktien persönlich vertreten.

**Konstituierung/ Einladung**

Als Erstes kommen wir zur Konstituierung der Generalversammlung.

**Präsenz von Verwaltungsräten**

Der Verwaltungsrat ist vollständig anwesend, er sitzt hier vorne in der ersten Reihe (tatsächlich war Martin Coninx verhindert und abwesend).

Ich stelle Ihnen kurz die Vertreter des Unternehmens vor, die neben mir Platz genommen haben. Es sind dies die Herren Christoph Tonini, Vorsitzender der Unternehmensleitung, Sandro Macciachini, Leiter Finanzen und Personal, sowie Reto Spiri, Generalsekretär von Tamedia.

Die Aktionäre wurden mit Schreiben vom 12. März 2019 zur heutigen Generalversammlung eingeladen. Die Einladung wurde zudem am 12. März 2019 im „Schweizerischen Handelsamtsblatt“ publiziert.

Zusammen mit der Einladung haben Sie die Traktandenliste mit den Anträgen des Verwaltungsrats erhalten.

In der Einladung war darauf hingewiesen worden, dass die Aktionäre den Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, dem Vergütungsbericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung sowie die Berichte der Revisionsstelle am Sitz der Gesellschaft einsehen oder zugestellt erhalten können.

Der vollständige Geschäftsbericht in deutscher und englischer Sprache wurde elektronisch und auf Wunsch in gedruckter Form zur Verfügung gestellt. Ebenfalls haben wir einen Kurzbericht in französischer Sprache gedruckt und zur Verfügung gestellt. Der Geschäftsbericht konnte auch als E-Paper auf der Tamedia-Website gelesen oder heruntergeladen werden. Zudem konnte der Geschäftsbericht als App über die Google- und Apple-Stores bezogen werden.

Sämtliche Dokumente lagen ab dem 12. März 2019 am Geschäftsitz zur Einsicht auf und wurden den Aktionären auf Verlangen zugestellt.

Ich stelle somit fest, dass statuten- und gesetzeskonform zur heutigen Generalversammlung eingeladen worden ist.

**Vorsitz**

Den Vorsitz in der Generalversammlung führt gemäss unseren Statuten der Präsident des Verwaltungsrats.

**Protokoll/ Stimmzähler**

Gemäss unseren Statuten werden der Protokollführer und die Stimmzähler durch den Vorsitzenden bestimmt.

**Protokoll**

Das Protokoll der Generalversammlung wird von Herrn Reto Spiri, Generalsekretär der Tamedia AG, geführt.

Zur Erleichterung der Protokollierung wird die Generalversammlung auf Tonband aufgezeichnet. Die Aufzeichnung wird nach Ausfertigung des schriftlichen Protokolls vernichtet.

Das Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung liegt hier vorne im Saal zur Einsicht auf. Da vorne rechts, von Ihnen aus gesehen.

**Stimmzähler**

Als Stimmzähler bestimme ich Herrn Andreas Müller und Herrn Timo Schori von der Computer-share Schweiz AG, Olten.

Wie schon in den vergangenen Jahren setzen wir Abstimmungsgeräte ein, die Sie bei der Registrierung überreicht erhalten haben. Ich werde vor der ersten Abstimmung kurz darauf zurückkommen und eine Neuerung, die Sammelabstimmung, erläutern und mit Ihnen testen.

Als unabhängige Aufsichtspersonen über die Stimmzählung ernenne ich Frau Therese Amstutz und Herrn Gabriel Meier von KPMG AG Legal.

Darf ich alle Genannten bitten, sich kurz zu erheben.

Ich danke Ihnen für Ihre Bereitschaft, diese Funktionen zu übernehmen.

**Stimmrechtsvertreterin**

Begrüssen möchte ich auch die unabhängige Stimmrechtsvertreterin Frau Dr. Gabriela Wyss, Wyss Häfeli Rechtsanwälte. Frau Wyss, darf ich Sie ebenfalls bitten, sich kurz zu erheben.

Als unabhängige Stimmrechtsvertreterin vertritt Frau Wyss diejenigen Aktionäre, die nicht einen Mitaktionär oder einen Dritten mit der Vertretung ihrer Stimmen beauftragt haben. Vollmachten an Mitglieder des Verwaltungsrats und der Unternehmensleitung wurden ebenfalls an sie übertragen.

Aus aktuellem Anlass kann ich Ihnen versichern, dass Vollmachten an die unabhängige Stimmrechtsvertretung nicht in unserem Keller landen und wir vor der Generalversammlung auch nicht dar-

über informiert werden. Auf Wunsch kann Frau Dr. Wyss allfällige Fragen betreffend Unabhängigkeit der Stimmrechtsvertreterin sowie Vertraulichkeit der Instruktionen von Aktionärinnen und Aktionären beantworten

**Revisionsstelle**

Die Revisionsstelle, PricewaterhouseCoopers AG, ist vertreten durch die Herren Patrick Balkanyi (Partner) sowie Claudio Berchtold (Revisionsleiter). Ersterer Partner, Letzterer Revisionsleiter. Ich heisse auch Sie herzlich willkommen und bitte Sie, sich kurz zu erheben.

**Präsenz**

Die Anzahl anwesende Aktionäre, vertretene Stimmen sowie das vertretene Kapital werden noch ermittelt. Ich werde Ihnen die Präsenz später bekannt geben.

**Konstituierung/  
Beschlussfähigkeit**

Die heutige Generalversammlung ist ordnungsgemäss konstituiert und damit beschlussfähig.

Wir kommen nun zu Punkt 1 der Traktandenliste.

**Traktandum 1****Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung per 31. Dezember 2018 sowie Berichte der Revisionsstelle**

Den Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, dem Vergütungsbericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2018 sowie die Berichte der Revisionsstelle haben Sie sich zustellen lassen oder am Sitz unserer Gesellschaft einsehen können.

## **Referat des Verlegers und Verwaltungsratspräsidenten Pietro Supino**

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Medienbranche durchläuft einen fundamentalen Wandel, der sich in der Geschäftsentwicklung der Tamedia Gruppe widerspiegelt und ebenso viele Chancen wie Herausforderungen mit sich bringt. In diesem Kontext ist sehr erfreulich, dass wir im Geschäftsjahr 2018 zwei bedeutende Opportunitäten realisieren und damit wichtige Fortschritte erzielen konnten.

Mit der Übernahme der Goldbach Group erschliessen wir uns in Ergänzung zu unseren Medienangeboten und digitalen Marktplätzen ein neues starkes Standbein. Goldbach vermarktet und vermittelt Werbung in privaten elektronischen und digitalen Medien. Zum Kerngeschäft gehören die Planung, Beratung, Konzeption sowie der Einkauf und die Abwicklung bis hin zur Prüfung des Mediaeinsatzes von elektronischen Off- und Online-Medien. Die nunmehr unter dem Dach von Tamedia vereinten Aktivitäten ergänzen sich aus Kundensicht in idealer Weise. Zusammen mit der ebenfalls im vergangenen Jahr mehrheitlich übernommenen Aussenwerbung-Spezialistin Neo Advertising sind wir in der Lage, die Kommunikationsbedürfnisse unserer Kunden umfassend abzudecken. In einem kompetitiven Umfeld sind Innovationskraft und Technologiekompetenz die entscheidenden Erfolgsfaktoren, welche durch den Zusammenschluss gestärkt werden.

Die Integration von Goldbach unter der persönlichen Führung von Christoph Tonini in enger Zusammenarbeit mit Goldbach-Chef Michi Frank und Marcel Kohler als Verantwortlichen von Tamedia Advertising ist weit fortgeschritten. Es kann festgehalten werden, dass der anspruchsvolle Prozess von allen Seiten in einem konstruktiven Geist vorangetrieben wird und das Potential die ursprünglichen Erwartungen übertrifft.

Dabei wird der traditionell enge Kontakt mit den wichtigen Geschäftspartnern von Goldbach gepflegt, deren Reaktionen ebenfalls positiv sind. Das alles ist nicht selbstverständlich und sehr erfreulich. Die Verwirklichung der Ziele von Wachstum durch eine naheliegende Diversifikation in ein neues Geschäftsfeld und der Stärkung der bestehenden Aktivitäten ist auf gutem Wege. Allen Beteiligten sei an dieser Stelle Anerkennung und Dank ausgesprochen.

Mit dem Kauf der Basler Zeitung konnten wir im vergangenen Geschäftsjahr eine zweite bedeutende Akquisition realisieren. Der Titel passt perfekt in unser Portefeuille. Mit unseren Leitmedien in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Winterthur und Zürich bedienen wir die sechs grössten städtischen Regionen der Schweiz und stärken unsere Position als führendes nationales Medienunter-

nehmen. Mit der Basler Zeitung verbinden uns langjährige Kooperationen auf den Gebieten der Inseratevermarktung, des Zeitungsdrucks, der redaktionellen Zusammenarbeit und der Beilagen. Namentlich Das Magazin mit seinen herausragenden Reportagen, Porträts und Essays wird vom intellektuell anspruchsvollen Basler Publikum geschätzt. Entsprechend reibungslos verlief die Integration der Basler Zeitung ins Netzwerk der Tamedia-Publikationen, das sich seit Einführung im Januar 2018 bewährt hat und zu einer gegenseitigen Stärkung der beteiligten Titel führt.

Die neuen Tamedia-Mantelredaktionen unter der Führung von Ariane Dayer in der Suisse romande und Arthur Rutishauser in der deutschen Schweiz sowie alle Titelredaktionen verdienen ein grosses Kompliment für ihre Arbeit im vergangenen Jahr. Ebenso die gemeinsamen Tamedia Editorial Services, wo überdies eine tiefgreifende Reorganisation durchgeführt werden musste, die viele Mitarbeitende betroffen hat.

Unsere Medienangebote stehen sowohl auf dem Leser- und Nutzermarkt wie auch auf dem Anzeigenmarkt unverändert unter grossem Druck. Zwar werden sie geschätzt, aber es gibt insbesondere auf dem Werbemarkt immer mehr Alternativen dazu, was zu grossem Preisdruck und schmerzhaften Umsatzverlusten führt, die sich im Geschäftsjahr 2018 niedergeschlagen haben. Vor diesem Hintergrund erklärt sich die Einstellung der gedruckten Ausgabe von Le Matin, deren Verluste nicht mehr tragbar waren – ein einschneidender und trauriger Entscheid für alle Beteiligten, besonders für die treue Leserschaft und für die betroffenen Mitarbeitenden.

Positiv ist, dass lematin.ch unter der Führung von Laurent Siebenmann sich seither sehr gut entwickelt hat.

Den gegebenen Herausforderungen können wir begegnen, indem wir durch kluge Formen der Kooperation auf der einen Seite die Qualitäten unserer Angebote und auf der anderen Seite die Effizienz unserer Wertschöpfung pflegen. Darüber hinaus gilt es, den Weg der digitalen Transformation proaktiv weiterzugehen. Die erweiterte Organisation der Bezahlmedien mit Marc Isler als Digital Revenue Officer, Reto Matter als Technology Officer und Christoph Zimmer als Digital Product Officer unter der Führung von Serge Reymond ist genau darauf ausgerichtet.

20 Minuten unter der publizistischen Leitung von Marco Boselli ist bereits weiter fortgeschritten und beweist mit ungebrochenem Pioniergeist, dass das Mediengeschäft auch unter der gegebenen Dynamik interessante wirtschaftliche Perspektiven bietet.

Der Schweizer Markt bleibt aussergewöhnlich attraktiv, und als Gruppe sind wir hervorragend positioniert. Die guten Erfahrungen

mit der Einführung digitaler Bezahlmodelle im Geschäftsjahr 2018 bestärken uns in der Überzeugung, dass es langfristig eine Nachfrage nach unabhängigem Qualitätsjournalismus und eine Zahlungsbereitschaft dafür gibt.

Wir sind uns unserer publizistischen Verantwortung bewusst und wollen als führendes privates Medienunternehmen weiter darin investieren. In den nächsten drei Jahren werden wir über die laufenden Aufwendungen hinaus zusätzlich 30 Millionen Franken in die digitale Transformation unserer Bezahlmedien investieren.

Aus finanzieller Sicht stellt der Unternehmensbereich Rubriken und Marktplätze unter der Führung von Christoph Brand den grössten Unternehmenswert dar. Mit den Stellenplattformen von JobCloud, den Immobilienplattformen von Homegate sowie den Marktplätzen Ricardo und Tutti ist Tamedia hervorragend positioniert. Das zeigt sich im Bereichsergebnis, das für das Geschäftsjahr 2018 neue Höchstwerte ausweist.

Die Wettbewerbsintensität nimmt auch im Marktplatzgeschäft zu, das Geschäftsfeld wächst weiter und bietet mit dem internationalen Trend in Richtung Transaktionsplattformen spannende Aussichten. Nicht zuletzt dank Ricardo, wo im vergangenen Geschäftsjahr rund 5 Millionen oder täglich über 13'500 Transaktionen abgewickelt wurden, verfügen wir in diese Richtung bereits über ein gutes *Savoir-faire*.

Trotz des erfreulichen Ergebnisses unserer Rubrikenplattformen und Marktplätze sind wir uns bewusst, dass die Transformation der Geschäftsmodelle nicht nur die publizistischen Medien erfasst hat, sondern auch unsere kommerziellen Plattformen betrifft. Die Erwartungen der Kundschaft und die Geschwindigkeit der Veränderungen steigen ständig, das lukrative Geschäft spornt auch neue Wettbewerber zu innovativen Angeboten an.

Deshalb haben wir in den vergangenen 12 Monaten die Kompetenzen für Technologie, Marketing, Produkt und User Experience deutlich ausgebaut. Wir beschäftigen auch im internationalen Vergleich eine beeindruckende Konzentration von Talenten. Mit ihnen haben wir die Kraft, um übergreifende Projekte zu realisieren und den Markt als Innovator zu gestalten. Das haben wir uns für dieses Jahr im Segment der Fahrzeuge mit CAR FOR YOU in Partnerschaft mit der AXA Versicherung vorgenommen.

Zum Ende des Geschäftsjahres 2018 hat die Swisscom ihre Option auf unsere Minderheitsbeteiligung von 31 Prozent am Joint Venture LocalSearch ausgeübt. Das Geschäft wurde zu Jahresbeginn abgewickelt. Der unternehmerische Mut zum Einstieg ins digitale Verzeichnisgeschäft vor gut 10 Jahren und eine kluge Vorgehensweise werden mit einem dreistelligen Millionengewinn belohnt. Dieser ist aufgrund der anwendbaren Rechnungslegungs-

vorschriften grösstenteils bereits im Geschäftsjahr 2015 verbucht worden. Sie erinnern sich wahrscheinlich.

Das Beispiel zeigt anschaulich, dass die neue Medienwelt nicht nur Herausforderungen, sondern ebenso grosse Chancen mit sich bringt. Weitere spannende Beispiele sind unsere international führende Terminfindungsplattform Doodle sowie der Streamingdienst und Technologieanbieter Zattoo, wo wir in diesen Tagen die Mehrheit übernommen haben. Beide profitieren von einem Trend hin zu Abo-Modellen, der allgemein in der Digitalökonomie zu beobachten ist und dem wir mit entsprechenden Investitionen folgen. Zusätzlich bauen wir motiviert durch unser erfolgreiches Engagement bei Moneypark kleinere Beteiligungen an Start-ups im Bereich Fintech auf, den wir als vielversprechend betrachten.

Für die Gruppe liegt der Jahresabschluss 2018 unter unseren Erwartungen an uns selber. Im Vergleich zum Vorjahr hat das Betriebsergebnis vor Abschreibungen unter Ausklammerung von reinen Bucheffekten um rund 10 Millionen abgenommen. Normalisiert ist es praktisch stabil geblieben. Dies war aber nur aufgrund der eingangs erwähnten Zukäufe und grossen Investitionen möglich. Mit den getätigten Investitionen und mit dem Potential unserer Führungskräfte und Mitarbeitenden ist es unsere Ambition, den Gesamtumsatz und vor allem das Ergebnis über die nächsten Jahre nachhaltig zu steigern.

Für das Geschäftsjahr 2018 beantragt der Verwaltungsrat eine unveränderte Dividende von 4.50 Franken pro Aktie. Die Mitarbeitenden partizipieren mit einer Gewinnbeteiligung von 2'342 Franken je Vollzeitstelle am Ergebnis. Ihnen allen, dem Kader und der Unternehmensleitung unter der Führung von Christoph Tonini danke ich im Namen des Verwaltungsrats für ihren grossen täglichen Einsatz und für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen im Verwaltungsrat und im Beirat für Medientechnologie und Innovation für ihr grosses Engagement und für ihren wichtigen Beitrag in anspruchsvollen Zeiten.

Nun folgen die Präsentationen von Christoph Tonini und Sandro Macciachini. Anschliessend wird sich Jan Schwalbe, der Chefredaktor der Finanz und Wirtschaft, Ihnen vorstellen und zu Ihnen sprechen. Ich danke Ihnen einstweilen für Ihre Aufmerksamkeit.

*Der Sitzungsverlauf ist protokolliert. Ausgenommen davon sind gewisse Referate. Diese werden durch Powerpoint-Präsentationen (im Sinne der Übersichtlichkeit zwei Folien pro Seite) dokumentiert, falls vorhanden.*

# Christoph Tonini

Vorsitzender der Unternehmensleitung

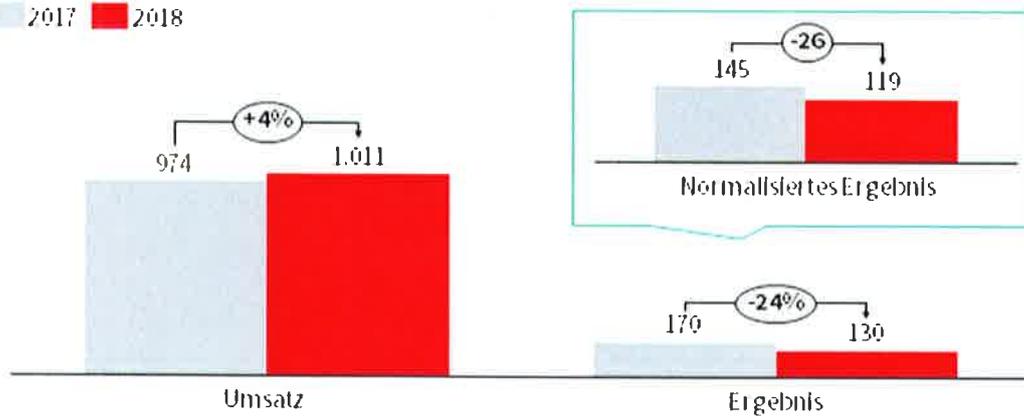


5. April 2019, Generalversammlung Tamedia

Geschäftsergebnis 2018

Umsatzwachstum v.a. dank BaZ, Goldbach + Neo

2017 2018

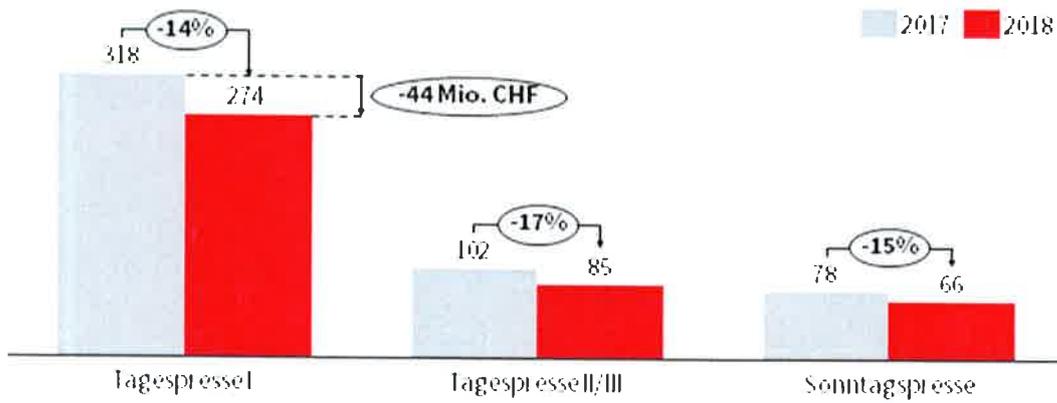


Umsatz und Ergebnis 2018 In Mio. CHF



Ergebnis und Marktumfeld

Print-Anzeigenmarkt verliert weiter stark



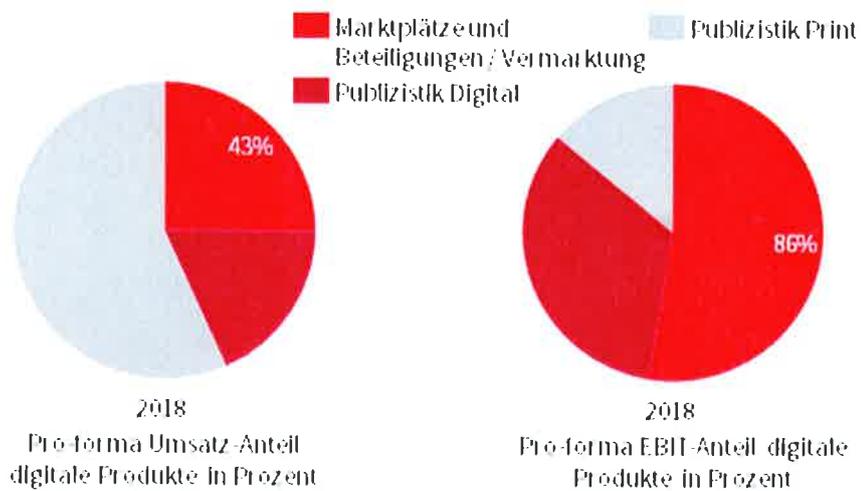
Nettowerbeumsätze Print im Vergleich zum Vorjahr in Mio. CHF

Seite 6



Geschäftsergebnis 2018

Digitale Angebote: 43% Umsatz- und 86% EBIT-Anteil



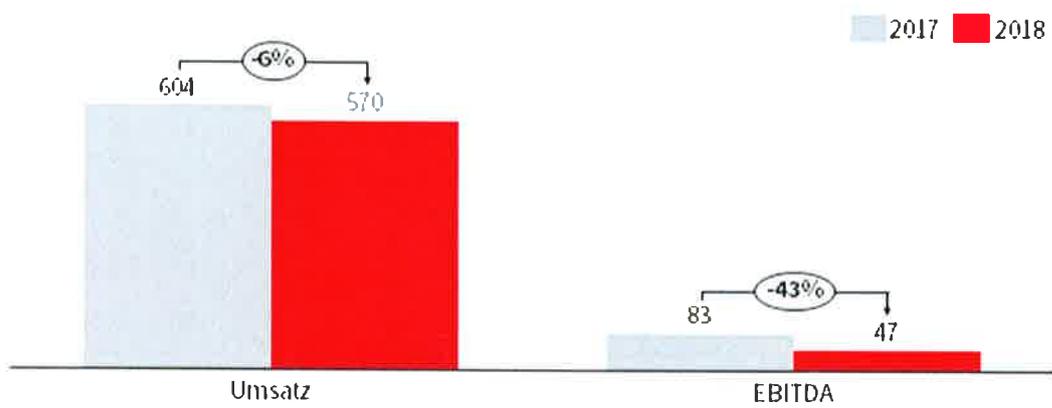
Seite 7





Bezahlmedien

Print-Werbemarkt stark rückläufig



Segment Bezahlmedien Im Überblick In Mio. CHF

Seite 9



## Bezahlmedien

## Digital wachsen mittels Investitionen in Produkte

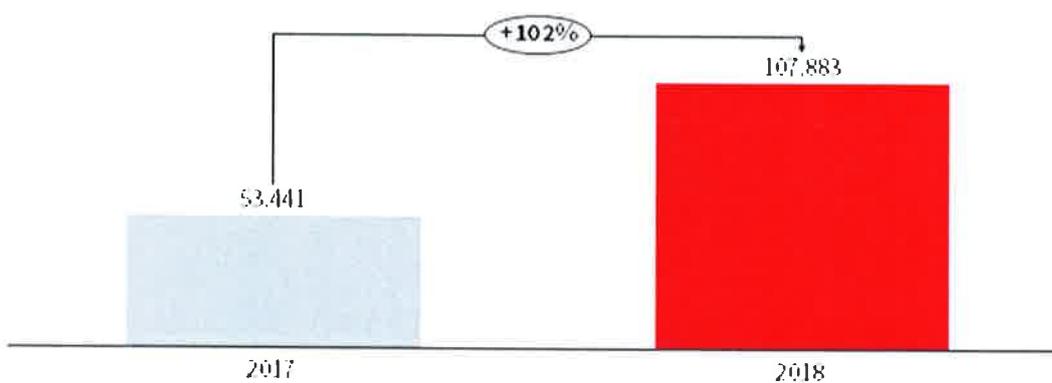


Seite 10



## Bezahlmedien

## 70'000 Digitale Abos – 100'000 Tagespässe in 2018 verkauft



Entwicklung neue Bezahlkontakte

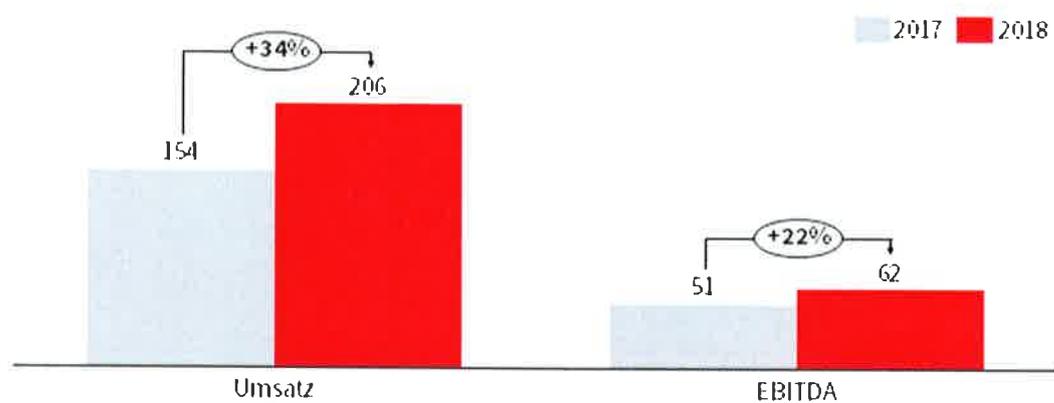
Seite 11





Pendlermedien und Vermarktung

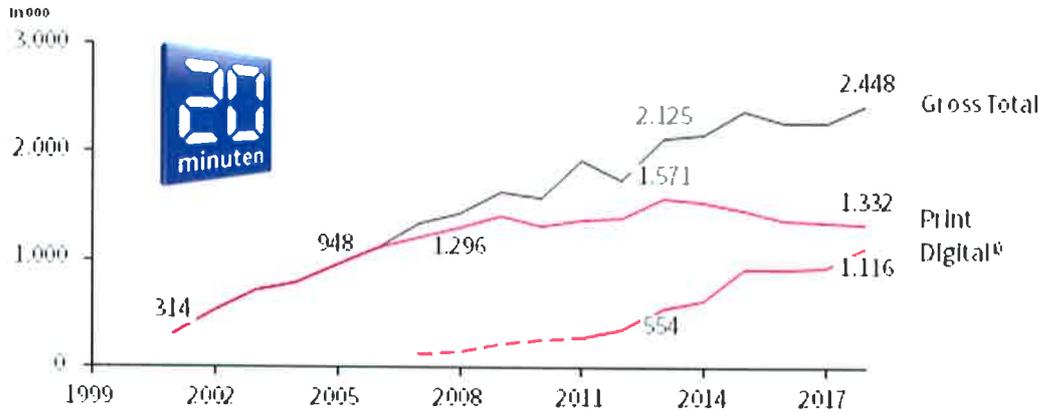
## Neu auch Goldbach Teil des Segments



Segment Pendlermedien und Vermarktung im Überblick in Mio. CHF

Pendlermedien und Vermarktung

## 20 Minuten wächst in der kombinierten Nutzung weiter



Entwicklung 20 Minuten DCH (UUPD/ Leser)

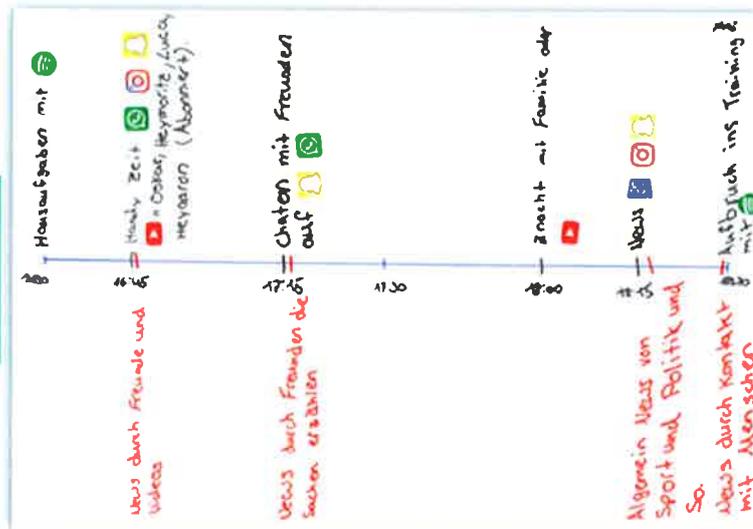
© UUPD 2017. 2017 bis 2018 basierend auf GfK. Daten bis 2017 basierend auf GfK. © UUPD 2017. 2017 bis 2018 basierend auf GfK. Daten bis 2017 basierend auf GfK. © UUPD 2017. 2017 bis 2018 basierend auf GfK. Daten bis 2017 basierend auf GfK.



Pendlermedien und Vermarktung

## Von den Jungen lernen dank 20 Minuten Youth Lab

Eine der Leitfragen:  
Wie sieht der Alltag eines Youth Lab-Teilnehmers aus? Wo haben News Platz?



Werbung

Dank Goldbach gesamte Werbepalette aus einer Hand



- Zeitungen
- Radio
- TV
- Desktop
- Mobile



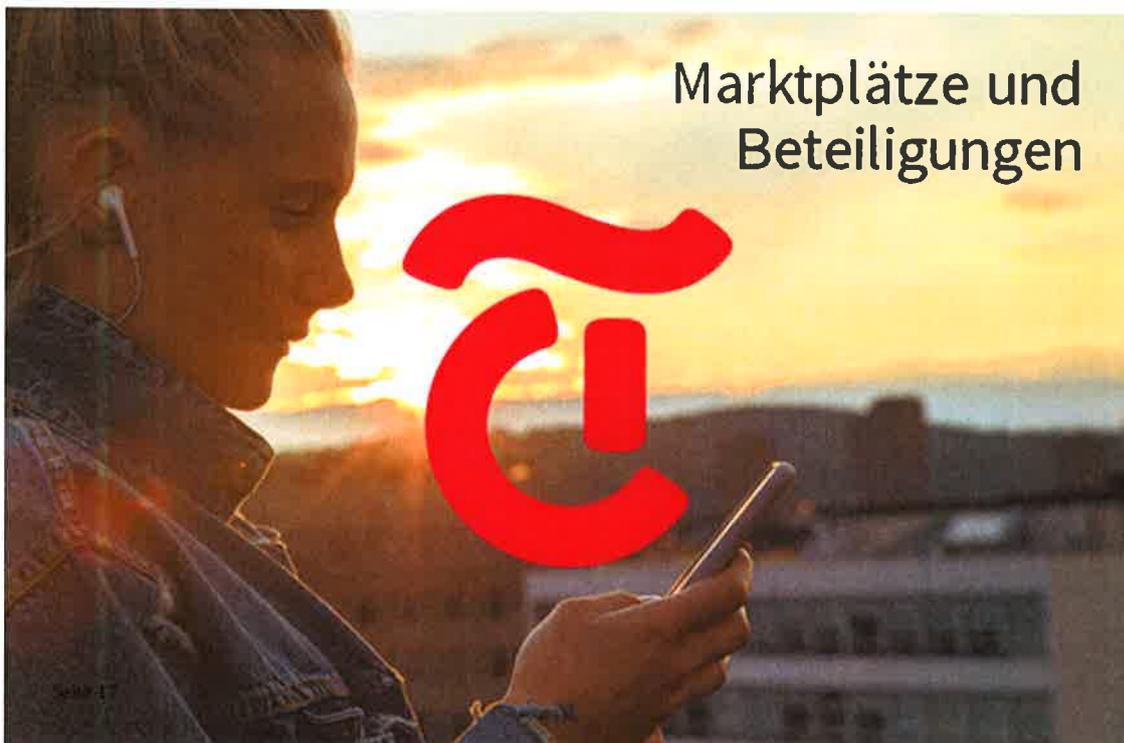
- Zeitschriften



- Out of Home



Seite 16

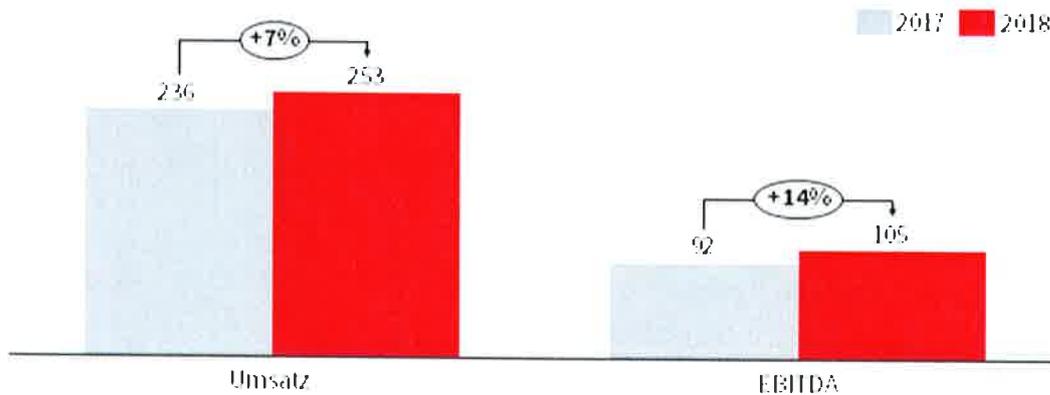


Marktplätze und  
Beteiligungen

Seite 17

Marktplätze und Beteiligungen

## Marktplätze und Beteiligung mit grösstem EBITDA-Beitrag



Segment Marktplätze und Beteiligungen im Überblick in Mio. CHF

Seite 18



Marktplätze und Beteiligungen

## JobCloud und Homegate mit herausragendem Ergebnis



- Deutlicher Umsatz- und Ergebnisanstieg
- Anstieg v.a. durch Geschäft in der Deutschschweiz; in der Romandie besteht noch Marktpotential
- In 2019 wird die Vertriebsstrategie in der Romandie angepasst

Seite 19



Marktplatz und Beteiligungen

Ricardo: Erneuerung der Plattform und neues Preismodell



- Vereinfachter und schlankerer Kauf- und Verkaufsprozess
- Nach einem erfolgreichen Verkauf erhält der Käufer die Zahlungsangaben direkt von ricardo.ch
- Tutti.ch weiterer Wachstum trotz Konkurrenz durch Facebook

Seite 20



Marktplatz und Beteiligungen

Doodle: Deutliches Wachstum bei den Terminumfragen



- 30 Millionen Nutzer weltweit vereinbaren jeden Monat ihre Meetings mit Doodle
- Anstieg Werbeeinnahmen um 23 Prozent
- Mehrheit an Zattoo in 2019 übernommen

Seite 21





Projekte und Ausblick

## local.ch & search.ch – Swisscom hat Kaufrecht ausgeübt



- Swisscom hat ihr Kaufrecht für die von Tamedia gehaltenen 31% Anteile an Localsearch Ende Januar 2019 ausgeübt
- Der Preis der Transaktion beläuft sich auf 239.8 Mio. CHF
- Mit dem Abgang von Localsearch wird sich der Ergebnisbeitrag der Beteiligungen verringern

## Projekte und Ausblick

## Investitionen in Bezahlmedien und im Fintech-Bereich

**Bezahlmedien: CHF 30 Mio. in 3 Jahre**

- Entwicklung digitaler redaktioneller und kommerzieller Angebote unter Berücksichtigung sich ändernder Nutzererwartungen und neuer Konsumgewohnheiten

CHF 20 Mio. für Redaktion  CHF 10 Mio. für Angebotsgestaltung



- Lykke ist ein globaler Blockchain-basierter Marktplatz für die einfache Verwaltung und den Handel von Kryptowährungen und weiteren digitalisierten Vermögenswerten
- Der Start-up Monito ist ein Vergleichsportaal für internationale Geldtransfer-Services

# Sandro Macciachini

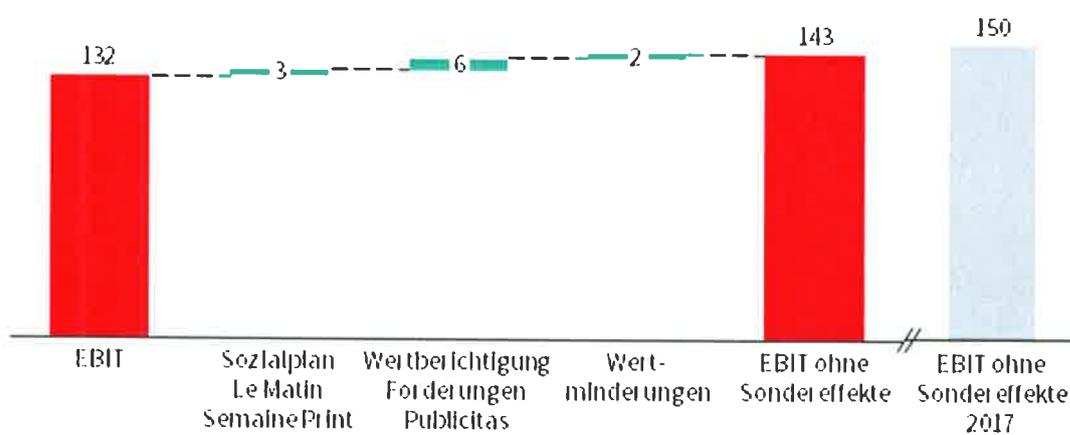
Leiter Finanzen & Personal



5. April 2019, Generalversammlung Tamedia

Geschäftsergebnis 2018

Normalisiertes EBIT 7 Mio. CHF unter Vorjahr

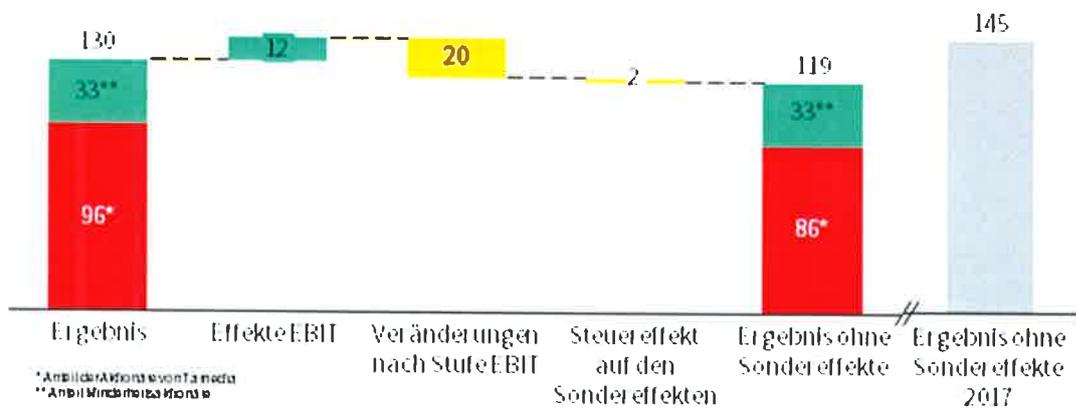


Normalisiertes EBIT 2018 In Mio. CHF



Geschäftsergebnis 2018

### Normalisiertes Ergebnis 26 Mio. CHF unter Vorjahr



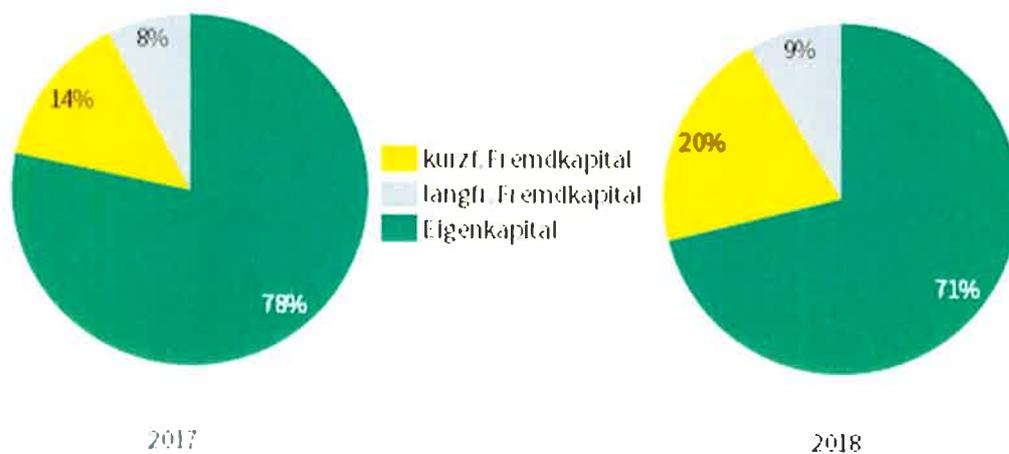
Normalisiertes Ergebnis 2018 in Mio. CHF

Seite 27



Geschäftsergebnis 2018

### Eigenkapitalquote liegt bei 71 Prozent

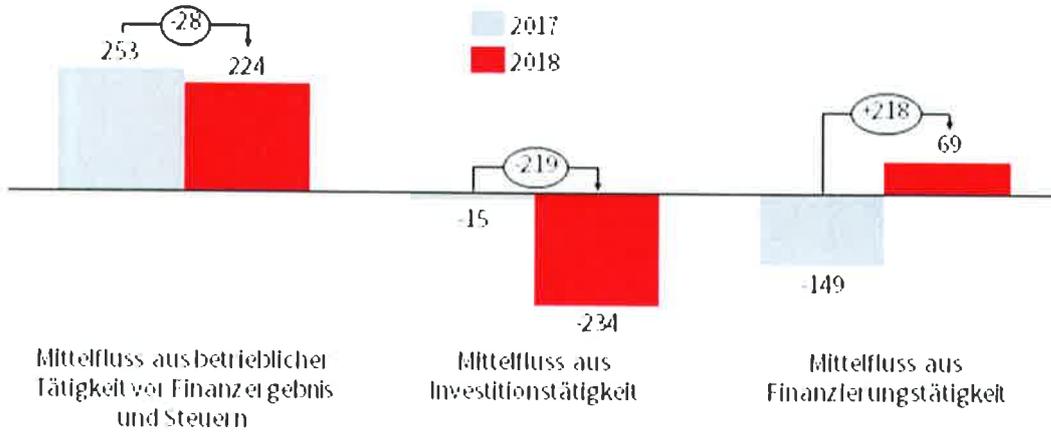


Seite 28



Geschäftsergebnis 2018

### Mittelflusses aus Investitionstätigkeit -234 Mio. CHF



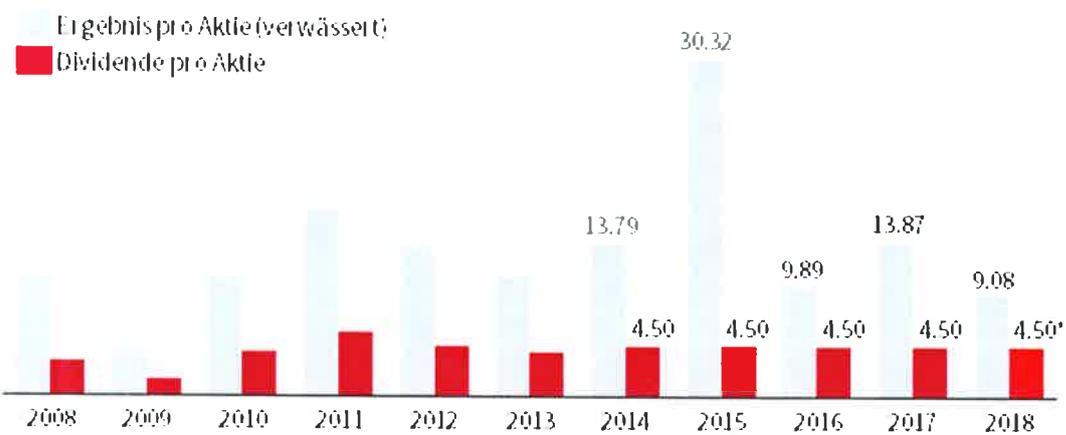
Mittelflussrechnung Geschäftsjahr 2018 in Mio. CHF

Seite 29



Geschäftsergebnis 2018

### Antrag des Verwaltungsrates: 4.50 CHF Dividende



Ergebnis pro Aktie & ausbezahlte Dividende 2007 bis 2017 in CHF

Seite 30

\* Antrag des Verwaltungsrates



# «Finanz und Wirtschaft im Wandel der Zeit»

Jan Schwalbe

Chefredaktor Finanz und Wirtschaft



5. April 2019. Generalversammlung Tamedia



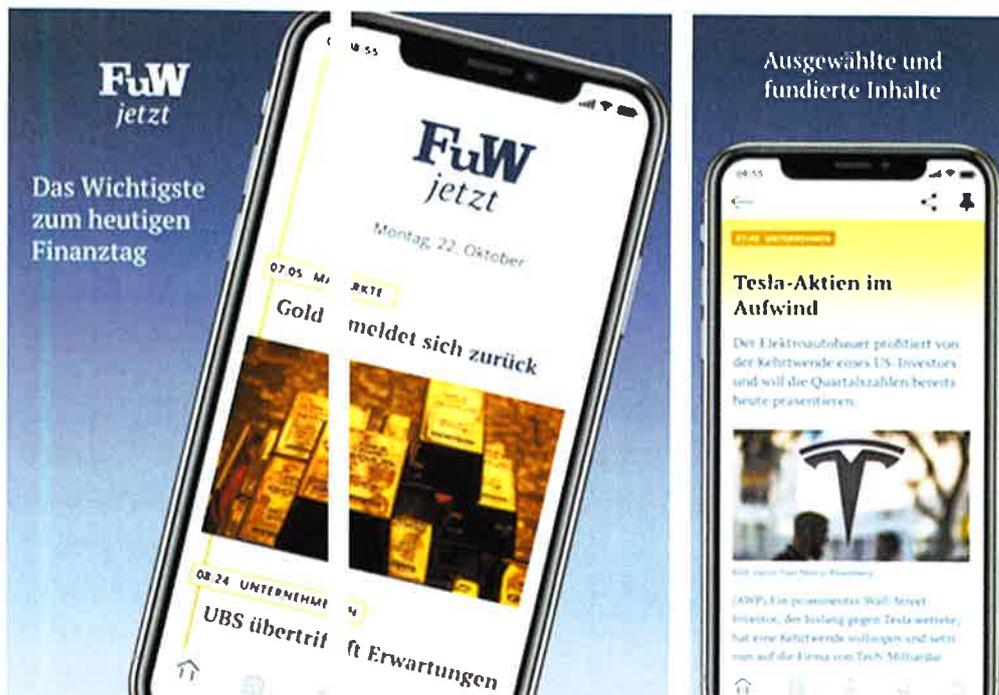
## Finanz und Wirtschaft im Wandel der Zeit

## Highlights 2018

- Profitables Produkt
- Steigerung der Werbeeinnahmen im Print
- Lancierung neuer Angebote
- 15 erfolgreiche Konferenzen

## FuW-Produkte Anfang 2018





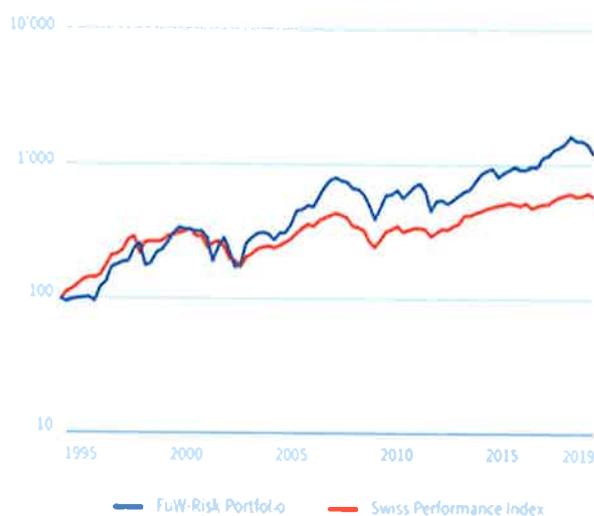
## FuW jetzt

- Lancierung im November 2018
- Selektion der besten FuW-Inhalte sowie App Only-Content
- Der User wird von morgens bis abends durch den Börsentag begleitet
- Gratis für Abonnenten, 9 Fr. pro Monat als Einzelabonnement





## Vergleich Portfolio mit Swiss Performance Index



## Was das Produkt bietet

- **Transparenter Auftritt ohne versteckte Gebühren**
- **100% FuW-Inhalt und FuW Anlageentscheide**
- **Börsenkotiert**
- **Investition ab 100 Fr.**
- **Erfahrener Partner**
- **Günstiges Angebot für unsere Leser**

## Die Zusammensetzung des FuW Risk-Portfolio

### Zusammensetzung des FuW-Risk-Portfolio Index per 28. März 2019

Indexmitglied	Gewichtung	Branche/Tätigkeit
Swiss Re	11.66%	Versicherung
Hübner+Suhner	10.99%	Nachrichten, Fiberoptik, Kabeltechnik
Swatch Group	9.59%	Uhren, Mikroelektronik
Ypsomed	8.76%	Injektions- und Infusionssysteme
LafargeHolcim	8.42%	Zement
Arbona	7.83%	Fokussierter Gebäudezulieferer
Burckhardt	7.24%	Maschinenbau
OC Oerlikon	6.41%	Technologie
Pieter	6.13%	Textilmaschinen
Credit Suisse	5.88%	Bank
U-Blox	5.66%	Technologie
Meyer Burger	4.4%	Anlagenbau Solarstromproduktion
Suzler	4.11%	Technologie, Maschinen
AMS	2.29%	Halbleiter, Elektronik
Bar-Komponente CHF	0.66%	

Quelle: Leonteq Securities AG, Swiss  
 Historische Gewichtung (Index-Wert) ist ein 100%ige Gewichtung

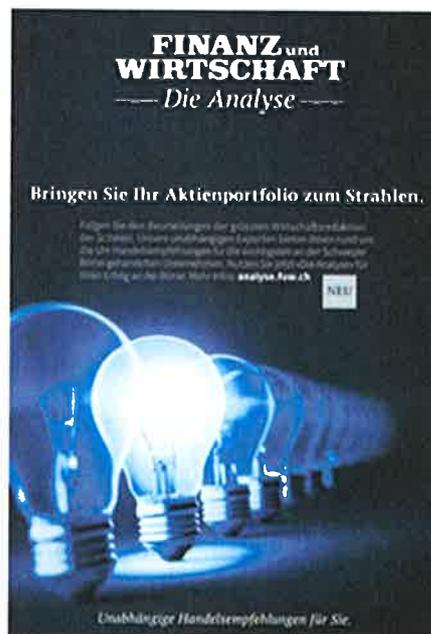
## Das Endprodukt

Emittentin	Leonteq Securities AG, Zürich
SVSP-Kategorie	Tracker-Zertifikat (1300)
Basiswert	FuW-Risk-Portfolio Index
Index-Sponsor	Verlag Finanz und Wirtschaft AG
Währung	CHF
Anfangsfixierung	03.01.2019
Erster Börsenhandelstag	18.01.2019
Verfall	Open End
Verwaltungsgebühr	0,70% p.a.
Kotierung	SOX Swiss Exchange AG
Emissionspreis	CHF 100,00
Wahr/Symbol	37270457/FWRPTQ



## FuW - Die Analyse

- Komplette Analysen zu einem kleinen Preis
- Bis zu 100 Schweizer Unternehmen analysiert in einem Abo
- Unabhängige Empfehlungen von unseren Experten
- 600 Fr. als Jahresabo oder im Kombiabo mit Zeitung für 736 Fr. (digital) resp. 839 Fr. (classic).



## FuW-Produkte 2019



### Pietro Supino

Ich danke Jan Schwalbe für seine Ausführungen. Wie Sie sehen konnten, hat sich die Finanz und Wirtschaft unter seiner Führung in den vergangenen Monaten mit viel Innovation sehr gut entwickelt. Auch ein Beispiel dafür, dass im Mediengeschäft die Chancen mindestens so gross sind wie die Herausforderungen. Wir sind glücklich darüber, dass wir ihn gewinnen konnten, unter das Dach von Tamedia zurückzukehren und Chefredaktor der Finanz und Wirtschaft zu werden.

**Präsenz**

In der Zwischenzeit ist die Präsenzliste erstellt worden.

**Präsenz**

<i>Gesamtes Aktienkapital</i>	<b>106'000'000 CHF</b>
<i>Vertretene Aktien</i>	<b>8'780'655</b>
<i>Vertretenes Aktienkapital</i>	<b>87'806'650.00 CHF</b>
<i>Dies entspricht</i>	<b>82.84 % des Aktienkapitals</b>
<i>Absolutes Mehr</i>	<b>4'390'333</b>

**Vertretene Aktien**

<i>Anwesende Aktionäre oder Vertreter</i>	<b>314</b>
<i>Durch Aktionäre vertreten</i>	<b>6'974'014</b>
<i>Unabhängige Stimmrechtsvertreterin</i>	<b>1'806'651</b>

**Einleitende Worte zum Abstimmungsverfahren**

Bevor wir über die einzelnen Traktanden abstimmen, erläutere ich kurz das Verfahren:

Sie haben bei der Registrierung ein Abstimmungsgerät erhalten. Die Anzahl Aktien beziehungsweise Stimmen, die Sie vertreten, wurden auf Ihrem Gerät registriert. Die Info-Taste weist diese Angaben nach Betätigung jeweils während 4 Sekunden aus. Sie können es testen. Ihr Stimmverhalten wird während der Generalversammlung elektronisch aufgezeichnet und nach 6 Monaten wieder gelöscht.

Die Vorgehensweise beim Abstimmen ist einfach:

Sobald ich während der heutigen Generalversammlung einen Antrag erläutert habe, die Wortmeldungen beendet und wir bei der Abstimmung angelangt sind, werde ich die Abstimmung offiziell eröffnen. Ab diesem Zeitpunkt wechseln Ihre Stimmgeräte automatisch in den Abstimmungsmodus und Sie haben 10 Sekunden Zeit, um Ihre Stimme abzugeben.

Für die elektronische Abstimmung können Sie die folgenden 3 Tasten verwenden:

- Die grüne JA-Taste;
- Die gelbe Taste für Stimmenthaltung oder
- Die rote NEIN-Taste.

Sollten Sie versehentlich eine falsche Taste gedrückt haben, so können Sie Ihre Stimmabgabe durch Drücken der richtigen Taste korrigieren, solange wir im Abstimmungsmodus sind.

Kurze Zeit nachdem die 10 Sekunden abgelaufen sind, wird uns das Abstimmungsresultat auf der Leinwand angezeigt.

**Testabstimmung**

Wir werden nun die Funktionstüchtigkeit der elektronischen Abstimmungsgeräte prüfen und eine Testabstimmung durchführen.

Bitte nehmen Sie Ihr Gerät zur Hand. Die Abstimmung zum Funktionstest ist jetzt eröffnet. Wählen Sie „Ja“, „Nein“ oder „Enthaltung“.

Die Abstimmung ist geschlossen.

Ihre Stimmabgabe wird auf dem Display solange angezeigt, bis alle Stimmen vom System erfasst und ausgewertet sind.

### **Resultat**

Das Abstimmungsergebnis liegt vor, Sie sehen es eingeblendet.

Falls Sie den Eindruck haben, dass Ihr Gerät defekt ist, oder falls dessen Handhabung unklar ist, erheben Sie bitte die Hand. Das gilt während der gesamten Generalversammlung.

### **Bei Absturz des Systems**

Falls das elektronische Abstimmungssystem wider Erwarten versagen sollte, werden wir auf die offene Abstimmung oder gegebenenfalls auf die schriftliche Abstimmung zurückgreifen. Im Falle der offenen oder schriftlichen Abstimmung würden wir die Ihnen zugestellten Abstimmungscoupons verwenden. Ansonsten können Sie diese dann wegwerfen.

### **Test Sammelabstimmung**

Unter Traktandum 4 „Wahlen“ werden wir nach wie vor einzeln abstimmen, dies jedoch in konzentrierter Form, damit es schneller geht. Sie werden somit auf Ihrem Display alle Namen der zu Wählenden vorfinden und können diese einzeln wählen.

Wir führen nun einen Test durch. Zur fiktiven Wahl stehen: Der Tages-Anzeiger, die Sonntagszeitung, die Finanz und Wirtschaft sowie die Schweizer Familie.

Lesen Sie einen dieser Titel: Ja, Nein oder möchten Sie darüber keine Auskunft erteilen? Je nach dem drücken Sie Ja, Nein oder Enthaltung. Da nur drei Positionen auf einem Display dargestellt werden können, blättern Sie nach Finanz und Wirtschaft mit dem Pfeil unten rechts auf die nächste Seite, wo Sie die Schweizer Familie vorfinden werden.

Sie haben für den Vorgang 45 Sekunden Zeit und wenn es länger dauert, können wir uns auch mehr Zeit dafür nehmen. Selbstverständlich können Sie Ihre Wahlen innerhalb der Zeit auch korrigieren, indem Sie mit der Pfeiltaste nach links drücken.

Nach Ablauf der Abstimmungszeit wird Ihre Auswahl auf dem Display des Geräts gezeigt. Und nun testen wir diese Form des Wählens.

Die Testabstimmung ist eröffnet.

Die Abstimmung ist geschlossen.

- Resultat** Nachstehend geben wir Ihnen die Anzahl der unter Ihnen anwesenden Leserinnen und Leser pro Titel bekannt:  
Die Sonntagszeitung gewinnt. Der Test scheint geglückt zu sein. Wir können die Wahlen jetzt in diesem neuen System der Sammelabstimmung durchführen, was doch eine Erleichterung sein wird. Ich danke Ihnen für Ihr Mitmachen.
- Verfahren bei Wortmeldungen** Für Wortmeldungen zu den einzelnen Traktanden oder für Fragen sollten Sie an das Rednerpult treten, da vorne links, von Ihnen aus gesehen. Bitte nennen Sie vor Ihrem Beitrag Ihren Vornamen und Namen sowie den Wohnort und allenfalls die juristische Person, die Sie vertreten.
- Damit wir im Zeitplan bleiben und trotzdem alle zum Zuge kommen, die sich zu einem Traktandum äussern möchten, behalte ich mir vor, Redezeitbeschränkungen festzusetzen.
- Traktandum 1** Wir kommen nun zur Beschlussfassung über Traktandum 1.
- Der Verwaltungsrat beantragt Ihnen, die Berichte der Revisionsstelle zur Kenntnis zu nehmen und den Jahresbericht, die Konzernrechnung sowie die Jahresrechnung 2018 zu genehmigen.
- Testat der Revisionsstelle** Die Jahresrechnung und die konsolidierte Jahresrechnung 2018 wurden von PricewaterhouseCoopers AG geprüft und ohne Einschränkungen testiert.
- Die Revisionsstelle hat mich vor der Versammlung wissen lassen, dass sie zu ihren Revisionsberichten keine Ergänzungen anzubringen hat. Wir danken unseren Revisoren für die geleistete grosse Arbeit.
- Und jetzt kommen wir zu Wortmeldungen oder zu Fragen zu Traktandum 1 oder auch im Allgemeinen zum Geschäftsgang, den wir Ihnen vorhin präsentiert haben.
- Mélanie Thill-Tayara,  
Juris Finanz AG** My name is Mélanie Thill-Tayara, I am representing the Juris Finanz AG and I have a few questions for the Board. My first question is with respect to the value of the company. In our understanding, the company is currently trading at around 10 times its earnings. This level clearly does not take into account the very dynamic digital portfolio of the company. The book value of Tamedia is estimated above 160 francs per share. So the stock is clearly undervalued. And is the reason for that not that there are no synergies between the media and the market places businesses? Would a spin-off of the digital portfolio not solve that undervaluation issue? Has this ever been considered by the management? What is the reason for the management building an empire and not taking into account the shareholder value? That's my first question.
- My second question: Mr. Supino, I think, is in office for over 11

years now, which is a quite considerable time. And the fact that the company has underperformed the Swiss Performance Index by 72 percent during his office raises the question as to whether it is not time for a change in the leadership?

Third question: We have learned that there have been multiple litigation processes introduced against Tamedia. For unprofessional, unethical or illegal reports. Is this not due to the very drastic austerity measures Tamedia has imposed on its journalists and editorial boards?

I'm very grateful to get answers to these three questions. Thank you.

### **Pietro Supino**

Danke, gibt es weitere Fragen oder Bemerkungen? Gibt es seitens des Aktionariats keine weiteren Fragen oder Anmerkungen zu Traktandum 1? Dann werde ich versuchen, diese Fragen auf Deutsch zu beantworten, wenn es Ihnen recht ist?

Als erstes zur Frage, ob wir einen Spin-off von gewissen Aktivitäten in Betracht ziehen. Selbstverständlich prüfen wir im Rahmen unserer strategischen Überlegungen alle Möglichkeiten. Bis heute sind wir der Ansicht, dass so, wie wir aufgestellt sind, es im besten Interesse der Aktionäre ist. Die zweite Frage, die Sie mir stellen, wird die Generalversammlung im Anschluss beantworten. Unter dem Traktandum „Wahlen“ wird darüber abgestimmt werden, ob ich wiedergewählt werde oder nicht. Und die dritte Frage der Prozesse, die Sie ansprechen, kann ich wie folgt beantworten: Tatsächlich sind in den letzten Wochen mehrere Prozesse gegen uns eingeleitet worden. Ich würde meinen, dass die auch politisch motiviert sind, und ich schlage vor, dass wir uns darüber unterhalten, wenn die Gerichte entschieden haben, ob diese Prozesse gerechtfertigt sind oder nicht. Wir sehen diesen Klagen sehr gelassen entgegen.

Gibt es jetzt noch weitere Fragen oder Anmerkungen? Wenn es keine weiteren Fragen gibt, kommen wir zur Beschlussfassung über Traktandum 1.

Ich bitte Sie, Ihre Abstimmungsgeräte zur Hand zu nehmen.

Wenn Sie dem Antrag des Verwaltungsrates betreffend Kenntnisnahme der Revisionsberichte, Genehmigung des Jahresberichts, der Konzernrechnung und der Jahresrechnung 2018 zustimmen, drücken Sie JA, wenn Sie gegen den Antrag stimmen möchten, drücken Sie NEIN und wenn Sie sich Ihrer Stimme enthalten möchten, drücken Sie ENTHALTUNG.

Die Abstimmung zu Traktandum 1 ist jetzt eröffnet.

Die Abstimmung ist nun geschlossen. Lassen Sie uns das Abstimmungsergebnis abwarten; es wird in Kürze auf der Leinwand erscheinen.

**Traktandum 1: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'671
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'336
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'777'950</b>
Total Nein-Stimmen	730
Total Enthaltungen	1'991

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 1 wurde mit 8'777'950 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Ich danke Ihnen dafür.

**Protokollierung von Nein-Stimmen**

Aktionärinnen und Aktionäre, welche dem Antrag nicht zugestimmt haben bzw. sich ihrer Stimme enthalten haben und die ihre Nein-Stimmen oder Enthaltungen zuhanden des Protokolls noch ausdrücklich festgehalten haben möchten, bitte ich, sich zu melden, damit die persönlichen Daten aufgenommen werden können.

Diese Möglichkeit besteht auch für alle nachfolgenden Abstimmungen.

Wir kommen zu Traktandum 2.

**Traktandum 2****Verwendung des Bilanzgewinns und Festsetzung der Dividende**

Der Verwaltungsrat beantragt, total einen Betrag von 47.7 Mio. Franken oder 4.50 Franken pro Aktie als Dividende aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2018 der Tamedia AG auszuschütten.

Dieser Antrag des Verwaltungsrates der Tamedia AG ist in der Einladung aufgeführt, welche im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert wurde. Der Antrag ist ebenfalls im Geschäftsbericht abgedruckt.

Die Revisionsstelle bestätigt in ihrem Bericht, dass dieser Antrag dem schweizerischen Gesetz und unseren Statuten entspricht.

Wünscht jemand zu diesem Traktandum das Wort?

Bitte.

**Michael Burkard  
Zentralsekretär, Impressum**

Guten Tag meine Damen und Herren. Mein Name ist Michael Burkard, ich vertrete Impressum, die Vereinigung der Journalistinnen und Journalisten in der Schweiz. Ich stelle Ihnen folgenden Antrag zu diesem Traktandum: Die vorgeschlagene Dividende von 47,7 Mio. Franken soll um 4 Mio. Franken auf 43,7 Mio. Franken reduziert werden. Diese 4 Mio. Franken entsprechen ungefähr dem Betrag, den Tamedia als grösste Aktionärin (ungefähr 30 Prozent)

namentlich den Reserven der ehemaligen SDA entnommen hat, als diese 2018 mit Keystone fusioniert wurde, Sie erinnern sich. Impressum beantragt Ihnen, dass diese 4 Millionen einerseits in den Journalismus reinvestiert werden, andererseits sollen damit die zur Zeit von Tamedia ausgearbeiteten Sozialpläne – ich erinnere hier an Le Matin beispielsweise und an die annabelle – auf ein für ein so prosperierendes Unternehmen wie Tamedia, würdiges Niveau angehoben werden. Ganz kurz: Ich frage Sie, meine Damen und Herren, ist es dem schweizerischen Traditionsunternehmen Tamedia würdig, dass die 41 bei Le Matin entlassenen langjährigen Mitarbeitenden jetzt noch immer vor einem Schiedsgericht um eine würdige und faire Abfindung streiten müssen? Ich frage Sie zweitens: Ist es dem Schweizer Traditionsunternehmen Tamedia würdig, dass insbesondere drei langjährige Mitarbeitende von der annabelle jetzt immer noch für eine faire Abfindung streiten müssen? Wenn Sie, meine Damen und Herren, diese Frage mit mir zusammen verneinen, dann sollten Sie meinem Antrag zustimmen. Ich danke Ihnen für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Unterstützung.

**Pietro Supino**

Danke für diese Wortmeldung. Gibt es weitere Wortmeldungen zu Traktandum 2? Wenn das nicht der Fall ist, wäre es wahrscheinlich gut, wenn Christoph Tonini es darlegen könnte, wie es sich wirklich verhält mit den Sozialplänen.

**Christoph Tonini**

Über die Dividende, Herr Burkard, müssen die Aktionärinnen und Aktionäre abstimmen. Ich kann nur sagen, dass wir uns betreffend den Sozialplänen immer bemühen, faire Lösungen für alle Beteiligten zu finden. Wir haben entsprechend einen Sozialplan von CH Media, den Sie für gut befunden haben, mit unseren Angeboten verglichen und sind darin bestärkt worden, dass wir faire Lösungen anbieten. Wenn von Ihnen und den Betroffenen gewünscht, sind wir absolut bereit, den Sozialplan von beispielsweise CH Media oder auch von anderen Medienhäusern anzubieten. Ich hoffe, dass wir schnell eine Lösung finden. Jetzt sind wir leider in der Westschweiz vor einem Schiedsgericht. Es wird dort bis zu einem Entscheid Juni werden. Dann können wir hoffentlich den Betroffenen die Unterstützung bieten, die sie verdienen.

**Pietro Supino**

Danke Christoph Tonini. Wenn es keine weiteren Fragen oder Wortmeldungen gibt, dann kommen wir zur Abstimmung über Traktandum 2.

Wenn Sie dem Antrag des Verwaltungsrats zur Verwendung des Bilanzgewinns zustimmen, drücken Sie JA, wenn Sie gegen den Antrag stimmen möchten, drücken Sie NEIN, und wenn Sie sich Ihrer Stimmung enthalten möchten, drücken Sie ENTHALTUNG.

Die Abstimmung zu Traktandum 2, zunächst zum Antrag des Verwaltungsrats ist eröffnet.

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 2: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'592
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'297
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'773'579</b>
Total Nein-Stimmen	3'051
Total Enthaltungen	3'962

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 2 wurde mit 8'773'579 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Ich danke Ihnen dafür.

Die Dividende wird am 11. April 2019 unter Abzug der Verrechnungssteuer von 35 Prozent ausbezahlt werden.

Wir kommen zu Traktandum 3.

**Traktandum 3**

**Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrats und der Unternehmensleitung**

Der Verwaltungsrat beantragt Ihnen, den Mitgliedern des Verwaltungsrates sowie den Mitgliedern der Unternehmensleitung für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen. Möchte sich jemand zu diesem Traktandum äussern?

**Keine Wortmeldung**

Das scheint nicht der Fall zu sein. So können wir zur Abstimmung darüber kommen.

**Hinweis betreffend OR 695 –  
Ausstand von VR- und UL-  
Mitgliedern**

Ich weise darauf hin, dass gemäss Art. 695 OR Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben, ihr Stimmrecht bei diesem Traktandum nicht ausüben und auch nicht als Vertreter an der Abstimmung teilnehmen dürfen. Deshalb bitte ich die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Unternehmensleitung, bei diesem Traktandum nicht zu stimmen.

Die Abstimmung zu Traktandum 3 ist eröffnet.

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 3: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'716'650
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'358'326
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'706'756</b>
Total Nein-Stimmen	2'883
Total Enthaltungen	7'011

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 3 wurde mit 8'706'756 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen.

Wir kommen zu Traktandum 4.

**Traktandum 4  
Traktandum 4.1.**

**Wahlen  
Wahlen in den Verwaltungsrat**

Mein Cousin Martin Coninx wird an der Generalversammlung gemäss familieninternem Turnus aus dem Verwaltungsrat ausscheiden. Ihm danke ich ganz besonders für seinen wertvollen Beitrag und die gute Zusammenarbeit in den letzten drei Jahren. Wir werden ihn vermissen, aber er wird als Familienaktionär mit uns verbunden bleiben.

Wie Sie aus der Einladung zur Generalversammlung ersehen konnten, beantragt der Verwaltungsrat die Wiederwahl von:

1. meiner Person/Pietro Supino
2. Marina de Planta
3. Martin Kall
4. Pierre Lamunière
5. Sverre Munck
6. Konstantin Richter und
7. die Neuwahl von Andreas Schulthess

bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Der Lebenslauf meines Cousins, Andreas Schulthess ist in der Einladung zur Generalversammlung festgehalten. Er war von 2007 bis 2013 bereits Mitglied unseres Verwaltungsrats.

Wünscht jemand das Wort zum Traktandum Wahlen in den Verwaltungsrat?

### **Keine Wortmeldungen**

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zu den Wahlen in den Verwaltungsrat.

Wir stimmen ab über die Wiederwahl von meiner Person als Mitglied und Präsident sowie über die Wiederwahl von Marina de Planta, Martin Kall, Pierre Lamunière, Konstantin Richter und Sverre Munck und die Neuwahl von Andreas Schultess als Mitglieder des Verwaltungsrats, jeweils bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung.

Und wie erwähnt, erfolgt die Abstimmung wie bisher einzeln, aber in einem Durchgang. Es werden Ihnen alle Namen der zur Wiederwahl oder Neuwahl vorgeschlagenen Personen einzeln auf Ihrem Gerät angezeigt. Pro Seite drei Namen – mit dem rechten Pfeil unten gelangen Sie zur nächsten Seite, der die nächsten drei Namen enthält. Mit einem weiteren Klick auf den rechten Pfeil unten erscheint die dritte Seite mit dem letzten Namen. Die Pfeile blinken jeweils so lange, bis Sie alle Abstimmungen vorgenommen haben. Für diesen Vorgang haben Sie 45 Sekunden zur Verfügung.

Nach Ablauf wird die von Ihnen getroffene Wahl auf dem Display angezeigt.

**Traktandum 4.1.1. bis 4.1.7.**

Die Abstimmung zu Traktandum 4.1.1. bis 4.1.7. ist eröffnet.

Hat das geklappt? Konnten Sie sämtliche sieben Personen abhandeln auf dem Gerät? Das scheint der Fall zu sein. Dann ist die Abstimmung geschlossen. Wir warten nun auf das Ergebnis der Abstimmung, das in Kürze vorliegen sollte.

**Traktandum 4.1.1.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'750'475</b>
Total Nein-Stimmen	27'130
Total Enthaltungen	3'217

**Resultat**

Das Ergebnis zu Traktandum 4.1.1., meiner Wiederwahl:  
Der Antrag wurde mit 8'750'475 JA-Stimmen angenommen.  
Ich danke für meine Wiederwahl und für Ihr Vertrauen.

**Traktandum 4.1.2.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'773'787</b>
Total Nein-Stimmen	3'214
Total Enthaltungen	3'821

**Resultat**

Marina de Planta wurde mit 8'773'787 Stimmen wiedergewählt.  
Ich gratuliere zur Wiederwahl.

**Traktandum 4.1.3.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'599'680</b>
Total Nein-Stimmen	177'716
Total Enthaltungen	3'426

**Resultat**

Martin Kall wurde mit 8'599'680 Stimmen wiedergewählt.  
Ich gratuliere zur Wiederwahl.

**Traktandum 4.1.4.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'430'764</b>
Total Nein-Stimmen	346'729
Total Enthaltungen	3'329

**Resultat**

Pierre Lamunière wurde mit 8'430'764 der Stimmen wiedergewählt.

Ich gratuliere ebenfalls zur Wiederwahl.

**Traktandum 4.1.5.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'773'964</b>
Total Nein-Stimmen	2'701
Total Enthaltungen	4'157

**Resultat**

Sverre Munck wurde mit 8'773'964 Stimmen wiedergewählt.  
Ich gratuliere.

**Traktandum 4.1.6.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'734'165</b>
Total Nein-Stimmen	42'617
Total Enthaltungen	4'040

**Resultat**

Konstantin Richter ist mit 8'734'165 Stimmen wiedergewählt.  
Ich gratuliere ebenfalls.

**Traktandum 4.1.7.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'764'793</b>
Total Nein-Stimmen	11'534
Total Enthaltungen	4'495

**Resultat**

Und Andreas Schulthess wurde neu gewählt mit 8'764'793 Stimmen.  
Ich freue mich über Deine Wahl und ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Ich stelle fest, dass alle vorgeschlagenen Verwaltungsräte gewählt worden sind.

Wir kommen nun zu Traktandum 4.2.:

**Traktandum 4.2.**

Wahlen in den Ernennungs- und Entlöhnungsausschuss (Vergütungsausschuss)

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl

1. von meiner Person/PietroSupino,
2. von Martin Kall und
3. die Neuwahl von Andreas Schulthess

als Mitglieder des Ernennungs- und Entlöhnungsausschusses bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Wünscht jemand das Wort dazu?

### Keine Wortmeldungen

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zu den Wahlen in den Ernennungs- und Entlöhnungsausschuss, bzw. Vergütungsausschuss.

Die Abstimmung erfolgt wiederum in einem Durchgang. Sie finden alle drei zur Wahl stehenden Personen einzeln auf Ihrem Display

Die Abstimmung ist eröffnet, der Countdown läuft. Er ist auf 45 Sekunden programmiert, was offensichtlich zu lang ist. Ich weiss aber nicht, ob man das jetzt beschleunigen kann. Sonst müssen wir halt warten.

Die Abstimmung ist jetzt geschlossen und in Kürze liegt das Ergebnis der Abstimmung vor.

#### Traktandum 4.2.1.: Abstimmungsergebnis

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>7'822'924</b>
Total Nein-Stimmen	954'202
Total Enthaltungen	3'696

### Resultat

Pietro Supino wurde mit 7'822'924 Stimmen wiedergewählt. Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen.

#### Traktandum 4.2.2.: Abstimmungsergebnis

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'497'406</b>
Total Nein-Stimmen	279'287
Total Enthaltungen	4'129

### Resultat

Martin Kall wurde mit 8'497'406 Stimmen wiedergewählt. Ich gratuliere.

### Traktandum 4.2.3.

#### Traktandum 4.2.3.: Abstimmungsergebnis

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'071'619</b>
Total Nein-Stimmen	705'061
Total Enthaltungen	4'142

### Resultat

Und Andreas Schulthess wurde mit 8'071'619 Stimmen gewählt. Ich gratuliere ebenfalls.

Ich stelle fest, dass die Mitglieder des Ernennungs- und Entlohnungsausschusses antragsgemäss gewählt worden sind.

### Traktandum 4.3.

Wir kommen zu Traktandum 4.3. „Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertretung“

### Traktanden 4.3.1. und 4.3.2.

#### **Wiederwahl von Gabriela Wyss als unabhängige Stimmrechtsvertreterin und von Martin Basler als Stellvertretung**

Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Frau Dr. Gabriela Wyss, Wyss Häfeli Rechtsanwälte, Zürich, als unabhängige Stimmrechtsvertreterin und von Martin Basler als Stellvertretung bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung. Zu beiden Personen bestehen keinerlei andere Geschäftsbeziehung der Tamedia AG.

Gemäss unseren Statuten müssen wir einzeln darüber abstimmen. Wie bei den Wahlen kann dies aber neu in einem Durchgang erfolgen.

Wünscht jemand das Wort zu diesen Anträgen?

### Keine Wortmeldungen

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zur Wiederwahl der unabhängigen Stimmrechtsvertreterin und deren Stellvertretung.

Die Abstimmung ist eröffnet. Sind alle Abstimmungen erfolgt? Dann kann man nochmals Gas geben.

Die Abstimmung ist geschlossen.

#### **Traktandum 4.3.1.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'779'108</b>
Total Nein-Stimmen	965
Total Enthaltungen	749

#### **Traktandum 4.3.2.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'778'870</b>
Total Nein-Stimmen	1'174
Total Enthaltungen	778

### Resultat

Gabriela Wyss wurde mit 99,98 % der Stimmen wiedergewählt.

Und Martin Basler mit 99,97 % der Stimmen. Ich gratuliere Frau Wyss und Herrn Basler zu diesem Glanzergebnis und zu ihrer Wiederwahl.

Wir kommen zu Traktandum 4.4.:

**Traktandum 4.4.**

**Wiederwahl der Revisionsstelle**

Gemäss Art. 25 unserer Statuten wird die Revisionsstelle von der Generalversammlung jeweils für ein Jahr gewählt.

Der Verwaltungsrat beantragt Ihnen, PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2019 wiederzuwählen.

Wünscht jemand das Wort zu diesem Traktandum?

**Keine Wortmeldungen**

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zur Wahl der Revisionsstelle.

Die Abstimmung ist eröffnet.

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 4.4.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>7'367'424</b>
Total Nein-Stimmen	4'572
Total Enthaltungen	1'408'826

**Resultat**

Der Antrag zu Traktandum 4.4. wurde mit 7'367'424 der vertretenen Aktienstimmen genehmigt.

Ich gratuliere PricewaterhouseCoopers, Zürich, zur Wiederwahl und freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.

Wir kommen zu Traktandum 5:

**Traktandum 5**

**Gesamtbeträge der Vergütungen an den Verwaltungsrat, den Beirat für Medientechnologie und Innovation sowie an die Unternehmensleitung**

**Traktandum 5.1.**

**Gesamtsumme der Vergütung an den Verwaltungsrat für das Geschäftsjahr 2018**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütung an die Mitglieder des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2018 von 2'381'634 Franken.

Die Vergütung der Mitglieder des Verwaltungsrats besteht ausschliesslich aus einer fixen Vergütung und enthält auch Vorsorge und Sozialleistungen. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf Seiten 121 ff. des Geschäftsberichts 2018.

Wünscht jemand das Wort dazu? Bitte.

**Wortmeldung**  
**Angelo Zanetti,**  
**Zentralsekretär Syndicom**

Sehr geehrter Herr Präsident des Verwaltungsrats und Vertreter der Familie Coninx, sehr geehrte Mitglieder des Verwaltungsrats, sehr geehrte Herren der Unternehmensleitung  
 Auch 2018 sind Sie unerschütterlich den Weg zur Gewinnmaximierung weitergegangen. Dabei haben Sie die Mitarbeitenden vergessen. Sie haben als Unternehmensleitung und Verwaltungsräte im letzten Jahr die Abteilung der Werbeanzeigen in Lausanne geschlossen und Ihren Mitarbeitenden einen Job in Zürich angeboten. Ein Stellenangebot, das wegen des langen Arbeitsweges selbst das strenge Arbeitslosengesetz nicht für akzeptabel hält. Sie haben 41 ehemalige Arbeitnehmende der Tageszeitung Le Matin entlassen. Diese warten bis heute, bald 9 Monate nach der abrupten Schliessung des Zeitungstitels, immer noch auf einen Sozialplan, der diesen Namen verdient. Sie haben im Herbst bei der neu zentralisierten Abteilung Editorial Services TES mit einer Massenentlassung von über 10 % der Belegschaft langjährige Mitarbeitende auf die Strasse gestellt, vor Kurzem ein Dutzend Journalistinnen und redaktionelle Mitarbeitende von annabelle entlassen, und nun bieten Sie vielen von ihnen eine Zusammenarbeit als Freelancer zu kleineren Pensen an, was diese in der Not kaum ablehnen können. Als grösster Zeitungsdrucker in der Schweiz haben Sie den neuen Gesamtarbeitsvertrag für die grafische Industrie nicht unterschrieben. Denn er sieht die Besitzstandsgarantie im Falle einer Kürzung der Zuschläge für die Nacharbeit vor. Nun planen Sie auf Kosten des Personals der drei Zeitungsdruckzentren im Durchschnitt 150 Franken pro Monat und Vollzeitstelle zu sparen. Das ist viel Geld für einen Búezer, der in Lausanne, Bern oder auch in Zürich arbeitet. Sie, die oberste strategische und operative Führungsriege, nehmen sich mehr als 11 Mio. Franken und wollen nun rund 300 Mitarbeitenden zusätzlich 150 Franken pro Monat wegnehmen. Das zeigt Ihre Haltung gegenüber Ihren Mitarbeitenden. Sie sehen, um Ihre hohen Renditeziele zu erreichen, entlassen Sie schubweise Mitarbeitende, die sich jahrelang für das Unternehmen eingesetzt haben. Sie verletzen damit deren Würde und bringen damit deren Familien in Schwierigkeiten. Dies alles im Interesse Ihrer Dividenden, Vergütungen und Boni, die ständig hoch bleiben müssen. Wir erklären daher unser klares NEIN zum Punkt 5.1. und die darauf folgenden Punkte zum Thema Vergütung. Diese Summe sollte vielmehr dem Personal zugutekommen. Zunächst dem Sozialplan für die ehemaligen Mitarbeitenden von Le Matin, die auf unsere volle Unterstützung zählen können. Sie sollen ebenso auf die Sparmassnahmen in den Druckzentren verzichten, und Sie sollten einen Fonds für die Sicherung der Arbeitsplätze im Bereich Druck, Produktion und Redaktion einrichten. Aus Respekt gegenüber Ihren Mitarbeitenden. Als Gewerkschaft werden wir uns weiterhin zusammen mit den Mitarbeitenden einsetzen, dass der GAV der grafischen Industrie unterschrieben wird, dass die Journalisten und Journalistinnen auch in der Deutschschweiz endlich wieder über einen GAV verfügen, der

ihre Arbeitsbedingungen schützt und schlussendlich, dass alle Mitarbeitenden von dem von ihnen selbst produzierten Reichtum profitieren können. Danke.

**Pietro Supino**

Danke für diese Wortmeldung. Gibt es weitere Wortmeldungen zum Traktandum 5.1. ?

Zur Frage des Sozialplans hat Christoph Tonini sich schon geäußert und festgehalten, dass die Sozialpläne, die wir anbieten, über dem liegen, was Ihre Gewerkschaft in anderen Fällen als gut qualifiziert und annimmt. Wir können nur wiederholen, dass wir den anderen Sozialplan, den Sie abgeschlossen haben, auch für uns übernehmen können, wenn Sie den als besser beurteilen, als jenen, den wir angeboten haben. Und im Übrigen war es, glaube ich, eher eine Wortmeldung, als eine Frage. Ich kann nur sagen, dass wir uns im Rahmen des Möglichen und angesichts der Verhältnisse, wie sie sich im Medienmarkt stellen, bemühen, eine gute Arbeitgeberin zu sein, und das werden wir auch in Zukunft so tun.

**Keine Wortmeldungen**

Dann kommen wir jetzt zur Abstimmung über Traktandum 5.1. Sie ist eröffnet.

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 5.1.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'576'378</b>
Total Nein-Stimmen	197'333
Total Enthaltungen	7'111

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 5.1. wurde mit 8'576'378 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Besten Dank.

**Traktandum 5.2.**

**Gesamtsumme der Vergütung an den Beirat für Medientechnologie und Innovation für das Geschäftsjahr 2018**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der Vergütung an die Mitglieder des Beirats für Medientechnologie und Innovation für das Geschäftsjahr 2018 von 66'666 Franken.

Die Vergütung der Mitglieder des Beirats für Medientechnologie und Innovation besteht ausschliesslich aus einer fixen Vergütung. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 121 ff. des Geschäftsberichts 2018

Wünscht jemand dazu das Wort?

**Keine Wortmeldungen**

Wenn das nicht der Fall ist, kommen wir zur Abstimmung über Traktandum 5.2.:

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 5.2.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'763'598</b>
Total Nein-Stimmen	10'093
Total Enthaltungen	7'131

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 5.2 wurde mit 8'763'598 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Besten Dank.

**Traktandum 5.3.**

**Gesamtsumme der fixen Vergütung an die Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der fixen Vergütung an die Mitglieder der Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018 von 5'036'223 Franken.

Die Gesamtsumme der fixen Vergütung der Mitglieder der Unternehmensleitung enthält nebst den Salären auch Vorsorge und Sozialleistungen. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 121 ff. des Geschäftsberichts.

Wünscht jemand das Wort?

**Keine Wortmeldungen**

Wenn das Wort nicht gewünscht wird, kommen wir zur Abstimmung über Traktandum 5.3.:

Die Abstimmung ist geschlossen.

**Traktandum 5.3.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>8'496'249</b>
Total Nein-Stimmen	277'614
Total Enthaltungen	6'959

**Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 5.3. wurde mit 8'496'249 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Besten Dank.

**Traktandum 5.4.**

**Gesamtsumme der variablen Vergütung an die Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018**

Der Verwaltungsrat beantragt die Genehmigung der Gesamtsumme der variablen Vergütung an die Mitglieder der Unternehmensleitung für das Geschäftsjahr 2018 von 3'772'916 Franken.

Die variable Vergütung besteht aus einer Erfolgs- und/oder Gewinnbeteiligung und enthält auch Vorsorge und Sozialleistungen. Die Einzelheiten ergeben sich aus dem Vergütungsbericht auf den Seiten 121 ff. des Geschäftsberichts 2018.

Wünscht jemand das Wort zu diesem Antrag?

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zur Abstimmung über Traktandum 5.4..

Die Abstimmung ist geschlossen.

#### **Traktandum 5.4.: Abstimmungsergebnis**

Präsenz (an der GV vertretene Stimmen)	8'780'822
Absolutes Mehr der vertretenen Stimmen	4'390'412
<b>Total Ja-Stimmen</b>	<b>7'817'729</b>
Total Nein-Stimmen	955'448
Total Enthaltungen	7'645

#### **Resultat**

Dem Antrag zu Traktandum 5.4. wurde mit 7'817'729 der vertretenen Aktienstimmen zugestimmt. Besten Dank.

Wir kommen zum letzten Traktandum „Diverses“.

#### **Traktandum 6**

#### **Diverses**

An unserer letztjährigen Generalversammlung wurde die Bedeutung von Unternehmensführungen und ein besonderes Interesse daran seitens des Aktionariats thematisiert. Am 29. September 2019 werden wir im Rahmen des jährlichen Open-House Anlasses eine exklusive Führung für Aktionärinnen und Aktionäre durch unseren Hauptsitz an der Werdstrasse 21 organisieren. Bei Interesse bitten wir Sie, sich bei Andres Nitsch per Email oder Telefon, zu melden, er ist bei uns in der Unternehmenskommunikation tätig. Wenn Sie es per Email machen möchten, einfach an [kommunikation@tamedia.ch](mailto:kommunikation@tamedia.ch) schreiben. Dort können Sie sich anmelden für diese spezielle Führung für Aktionärinnen und Aktionäre am 29. September 2019.

Wird unter Diverses das Wort gewünscht, bevor wir die Generalversammlung dann schliessen?

#### **Keine Wortmeldungen**

Da das Wort nicht verlangt wird, kommen wir zum Schluss.

Das Protokoll der diesjährigen Generalversammlung wird von mir geprüft und gemäss Art. 16 der Statuten zusammen mit dem Protokollführer unterzeichnet werden.

**Schlusswort  
Dank**

Aktionärinnen und Aktionäre, die an der Generalversammlung teilnehmen, können traditionsgemäss, ein Jahresabonnement für die Print- und Digitalausgabe der „Finanz und Wirtschaft“ zum halben Preis beziehen. Wer seine Stimme vor der Generalversammlung elektronisch abgegeben hat, hat Anrecht auf ein Digitalabonnement zum halben Preis. Den entsprechenden Brief mit Bestellalon erhalten Sie wie gewohnt zugestellt. Bitte reservieren Sie sich bereits heute das Datum für die nächste ordentliche Generalversammlung am 3. April 2020 hier im Lake Side.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, wir sind am Ende unserer diesjährigen Generalversammlung. Im Namen des Verwaltungsrates und der Unternehmensleitung danke ich Ihnen für Ihr grosses Vertrauen, das Sie uns schenken und das wir zu schätzen wissen. Nun freue ich mich auf den informellen Teil unserer Zusammenkunft.

Die Generalversammlung 2019 ist geschlossen (16.35 Uhr).

Der Vorsitzende



Pietro Supino

Der Protokollführer



Reto Spiri